

## Mara und der Feuerbringer

Lange ist es her, dass ein Buch mich gefesselt hat. Mara und der Feuerbringer von Tommy Krappweis (bekannt von Bernd das Brot und natürlich vor langer Zeit durch RTL Samstag nacht, damals als ich noch jung war) ist so ein Buch. Samstag habe ich es mir vom Buchhändler meines Vertrauens geholt und trotz 8 Stunden arbeiten hatte ich noch in derselben Nacht bis zur Hälfte gelesen. Mittlerweile bin ich durch. Es hat sich gelohnt. Ich war ganz zu Beginn überrascht, kommt es doch zu günstigen 12,95 € ist aber trotzdem Hardcover. Allein die Aufmachung spricht für gute Qualität, ganz anders als die Bücher die ich mir manchmal im Bahnhofskiosk kaufe und nach einer stundenlangen Bahnfahrt nie wieder in die Hand nehme. Aber zum Inhalt. Der ist nicht nur gut recherchiert sondern auch witzig, spritzig und spannend geschrieben. Die Heldin heisst Mara Lorbeer, ist 14 Jahre alt und will eigentlich ganz normal sein. Nachdem sie den Entschluß gefasst hat, keine Tagträume mehr zu haben, erfährt sie dass sie eine Spákona ist. So wie ich das schreibe klingt das erstmal sehr trocken, aber Tommy Krappweis kann das nunmal viel witziger beschreiben als ich. Ins Buch sind einige Sagen der Edda eingeflossen und dank Rudolf Simek sehr gut recherchiert. Auch die Lebenswelt der jungen Heldin kommt "echt" rüber, kein Wunder, hat Tommy Krappweis sich doch von einer gesamten Schulklasse beraten lassen. Dieses Buch hat wirklich das Prädikat empfehlenswert verdient! Daumen hoch! Zur Abwechslung mal ein modernes Fantasymärchen, dass an keiner Stelle aufgesetzt oder gar unrealistisch wirkt. Frisch und spritzig. Selbst wenn man sonst nur wenig Zeit zum Lesen hat, für dieses Buch sollte man sich eine halbe Stunde Zeit nehmen. Danach hat es einen gepackt bis zum Ende. Ich will endlich Band 2 !